

Organisation:

Fabjan Hafner (Robert-Musil-Institut für Literaturforschung der Universität Klagenfurt) Wolfgang Pöckl (Institut für Translationswissenschaft der Universität Innsbruck)

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

Dekanat der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck Land Vorarlberg

Forschungszentrum *Prozesse der Literaturvermittlung*Frankreich-Schwerpunkt der Universität Innsbruck

Institut für Translationswissenschaft









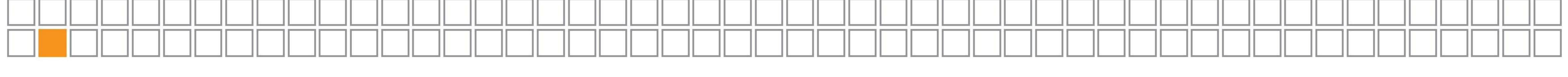
"... übersetzt von Peter Handke"

Tagungsprogramm

Tagung an der Universität Innsbruck 28. – 30. Mai 2015

Universitätshauptgebäude, Innrain 52 Saal "University of New Orleans" (1. Stock, Raum 1119)

Institut für Translationswissenschaft Herzog-Siegmund-Ufer 15, 3. Stock, Seminarraum 2



Programm

Donnerstag, 28. Mai

Saal "University of New Orleans"
(Universitätshauptgebäude, Innrain 52, 1. Stock, Raum 1119)

18:00 Begrüßung der TeilnehmerInnen und Eröffnung der Tagung

Prof. Dr. Sebastian Donat, Dekan der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck

Wolfgang Pöckl (Institut für Translationswissenschaft der Universität Innsbruck)

18:30 Fabjan Hafner (Klagenfurt)

Eröffnungsreferat:

"Übersetzen: im Zentrum des Geschehens; Schreiben: am Rand". Von der Beidhändigkeit des schreibenden Übersetzers Peter Handke

Während der Tagung werden die in Buchform publizierten Übersetzungen Peter Handkes sowie Kopien handschriftlicher Proben seiner Übersetzungsarbeit gezeigt. Fabjan Hafner wird nach seinem Vortrag die ausgestellten Manuskripte kommentieren.

Anschließend: Buffet

Freitag, 29. Mai

Saal "University of New Orleans"
(Universitätshauptgebäude, Innrain 52, 1. Stock, Raum 1119)

09:00 Vanessa Hannesschläger (Wien)

"Detektivarbeit" und "Worterotik": Peter Handkes Übersetzungen aus dem Altgriechischen

09:45 Bettina Feuchtenhofer (Wien)

"Er wolle auch gern einmal aus dem Griechischen übersetzen …" Peter Handke übersetzt Aischylos und Sophokles

10:30 Kaffeepause

11:00 Oswald Panagl (Salzburg)

"EOAE, des Morgens (Vergil, *Georgica*): ein anderer Titel für *Die Wieder-holung.*" Altphilologische Assoziationen, Reflexionen und Begleitgefühle in Peter Handkes späten Journalen.

Freitag, 29. Mai

Institut für Translationswissenschaft, Seminarraum 2 (Herzog-Siegmund-Ufer 15, 3. Stock)

14:00 Urška Černe (Maribor, Slowenien)

Tandemübersetzung: Peter Handke und Helga Mračnikar

Im Anschluss an den Vortrag findet ein von Fabjan Hafner moderiertes Podiumsgespräch mit der Übersetzerin **Helga Mračnikar** statt.

14:45 Marija Dabić (Wien / Innsbruck)

"Serbien übersetzen": ein Versuch

15:30 Kaffeepause

16:00 Katharina Walter (Innsbruck)

Ein "sicherer Text": Handkes Übersetzung von Shakespeares Wintermärchen

16:45 Thomas Edeling (Banská Bystrica, Slowakei)

Peter Handke als Drehbuchautor: Der Film *Falsche Bewegung* von Wim Wenders (1975)

Samstag, 30. Mai

Institut für Translationswissenschaft, Seminarraum 2 (Herzog-Siegmund-Ufer 15, 3. Stock)

09:00 Joana Moura (Lissabon)

Reenacting (Mis-)translation in Peter Handke's Bis daß der Tag euch scheidet oder Eine Frage des Lichts

09:45 Dirk Weissmann (Paris)

Ceci n'est pas une (auto)traduction. A propos des textes 'doubles' de Peter Handke

10:30 Kaffeepause

11:00 Wolfgang Pöckl (Innsbruck)

Peter Handke als Übersetzer von Patrick Modiano

12:00 Abschlussdiskussion